



7 Reisetage voller Höhepunkte erwarten Sie!

- Interessante Besuche bei verschiedenen Bauern, darunter auch Schweizer
- Spannende und lehrreiche Fachbesuche im Bereich Landwirtschaft und Viehzucht
- Stadtrundfahrt in Moskau und Schifffahrt aus dem Moswa-Fluss

Region Liski

Einladung zur landwirtschaftlichen Fach- und Ferienreise 2009 Russland – Landwirtschaft im Umbruch!

Eine exklusive Sonderreise, speziell ausgearbeitet für die Mitglieder des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik (SVLT)



SVLT Schweizerischer Verband für Landtechnik

Liebe Mitglieder

Die russische Landwirtschaft befindet sich gegenwärtig in einer Umbauphase. Die Wirtschaftsreformen der Neunzigerjahre hatten tiefgreifende Folgen für die Landwirtschaft. Von den aus dem Sowjetsystem stammenden Grossbetrieben (Kolchosen oder Sowchosen) konnten sich nur die Wenigsten an die neuen wirtschaftlichen Verhältnisse anpassen.

Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb lockt das Land jenseits des „Eisernen Vorhangs“ immer mehr Schweizer Bauern. Erste Landwirte haben das Abenteuer bereits gewagt. Während der Reise durch Russland werden Sie

von Herrn Rickli, einem in Russland lebenden Schweizer Agraringenieur, persönlich begleitet.

Besuchen Sie diese Landsleute vor Ort in ihren Betrieben und tauschen Sie Erfahrungen aus. Ob Milch-, Getreide- oder Viehwirtschaft, in Russland ist alles ein bisschen grösser als bei uns. Geniessen Sie Russland als interessantes und erlebnisreiches Urlaubsland.

Wir laden Sie, sowie Ihre Familienangehörigen und Freunde herzlich ein, mit uns dieses einmalige Land kennen zu lernen.

Ihre SVLT Sektionsleitung

Landwirtschaft in Russland

Die Struktur der russischen Landwirtschaft ist heute sehr heterogen mit drei sich stark unterscheidenden Sektoren. 80% der Fläche wird von ca. 28'000 Grossbetrieben bewirtschaftet, den ehemaligen Kolchosen. 260'000 Privatbauernbetriebe, welche nach den Reformen von 1991 entstanden sind, bewirtschaften 8% der Fläche. Jedoch werden 50% des Endrohertrages der russischen Landwirtschaft vom sogenannten "Privaten Sektor" erwirtschaftet. Das sind ca. 20 Millionen Nebenerwerbsbetriebe, welche in Handarbeit auf Kleinflächen bis zu einer halben Hektar Kartoffeln, Gemüse, Milch und Fleisch einerseits für den Eigenbedarf, andererseits für den Markt produzieren.



Im Verlaufe der Neunzigerjahre sanken die Erträge in der Landwirtschaft und die meisten Grossbetriebe bauten ihre Herden ab. Seit 1991 sank der Grossviehbestand rund um die Hälfte. Die grossflächig bewirtschafteten Ackerbaubetriebe konnten zwar in den letzten Jahren beim Getreide, den Ölsaaten und der Zuckerproduktion zulegen, so dass Russland heute wie-

der einen Überschuss an Brotgetreide aufweist. Bei der Tierhaltung und beim Gemüse jedoch kann die Produktion nicht mit der laufend steigenden Nachfrage mithalten. Dies führt dazu, dass Russland heute viele Nahrungsmittel einführen muss da die Produktionskosten für gewisse Lebensmittel im Inland sehr hoch sind.



Tropfbewässerung



Sonnenblumenverarbeitung



Ersatzteillager



Erleben Sie 7 Tage Russland pur!

Reiseprogramm

1. Tag, Mo. / Zürich – Voronezh

Flug mit Swiss von Zürich nach Moskau. Nach Ankunft Weiterflug von Moskau nach Voronezh. Abendessen und Übernachtung im Hotel.



2. Tag, Di. / Voronezh

Nach dem Frühstück Abfahrt zum russischen Milchwirtschaftsbetrieb. Dieser Betrieb startete vor 2 Jahren mit 130 Kühen in einem Stall der bankrotten Kolchose unter einfachsten Verhältnissen und ist heute eine erfolgreiche Molkerei in der Region. Anschliessend Besuch beim russischen Privatbauern Slava, der 900ha Getreide- und Kartoffelanbau mit moderner russischer Landtechnik bewirtschaftet. Am späteren Nachmittag Stadtbesichtigung von Voronezh und Abendessen im lokalen Restaurant.

3. Tag, Mi. / Voronezh

Sie starten den heutigen Tag mit einem Besuch auf den Markt von Voronezh. Hier wird alles verkauft was in der Region produziert wird. Mit dem Bus fahren Sie anschliessend nach Verchnaja Chava und besichtigen einen Grossbetrieb mit 5'000ha Land, der sich vor allem im Getreideanbau wie auch im Milchviehbetrieb und in der Schweinezucht spezialisiert hat. Nach dem Mittagessen geht es zum

Betrieb, der von den beiden Schweizern Tobias Schenk und Lukas Schurter geleitet wird. Vor 3 Jahren haben sich beide in Russland niedergelassen und auf 500ha Land mit Getreide- und Kartoffelanbau angefangen. Am Abend sind Sie eingeladen zu Schaschlik und einer Folkloreaufführung an einem idyllischen Plätzchen mitten im Grünen. Rückkehr nach Voronezh.



4. Tag, Do. / Voronezh

Sie besuchen einen der Lebensmittelverarbeitungsbetriebe der Region, die von der Schweizer Stiftung einen Startkredit erhielten. Schifffahrt auf dem Stausee von Voronezh mit Abstecher zum Ramon Naturschutzgebiet. Geniessen Sie den Sonnenuntergang und ein gemütliches Abendessen am Strand. Übernachtung in Voronezh.



5. Tag, Fr. / Voronezh – Moskau

Nach dem Frühstück Fahrt nach Liski und Besuch der Fima Ekoniva. Auf einer Anbaufläche von 35'000ha wird unter Einsatz moderner westlicher

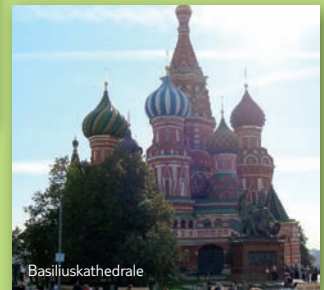
Landtechnik das Land bewirtschaftet. Zusätzlich ist Ekoniva Generalimporteur von John Deere und Väderstad für Russland. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Voronezh und Besuch eines Frauenprojektes, das von der Schweizer Stiftung unterstützt wird. Verbringen Sie den Rest des Nachmittags nach Lust und Laune bevor Sie am Abend in den Nachtzug nach Moskau steigen. Übernachtung im Zug. Abendimbiss im Wagon-Restaurant und Übernachtung im Zug

6. Tag, Sa. / Moskau

Nach der Ankunft in Moskau frühstücken Sie zuerst im lokalen Restaurant und begeben sich danach auf eine Stadtrundfahrt. Bestaunen Sie Sehenswürdigkeiten wie das Neujungfrauenkloster, die Christus-Erlöser-Kathedrale und den Roten Platz mit der Basiliuskathedrale, dem Kaufhaus GUM und dem Leninmausoleum. Von der Lomonosov-Universität geniesst man einen fantastischen Blick über die Stadt. Eine Schifffahrt auf dem Moskwafluss, eine Fahrt mit der Moskauer Metro und ein Besuch in der bekannten Fussgängerzone des Arbatviertels runden den heutigen Tag ab. Abschiedessen in einem lokalen Restaurant.

7. Tag, So. / Moskau – Zürich

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug mit Swiss nach Zürich.



Pauschalpreise pro Person

Ideale Reisedaten:

Reise 1: 06. – 12.07.09

Reise 2: 13. – 19.07.09

7 Tage fast alles inklusive

Im Doppelzimmer	Fr.	3480.–
Einzelzimmerzuschlag	Fr.	400.–
Zuschlag Zug 1. Klasse	Fr.	130.–
Zuschlag für Visum	Fr.	160.–

Assistance Plus	Fr.	47.–
Reisegepäckversicherung	Fr.	18.–

So viel ist bereits inbegriffen:

- Linienflug mit Swiss in Economy-Class Zürich – Moskau retour
- Flughafen-/Sicherheitstaxen im Wert von Fr. 155.50 (Stand Oktober 08)
- Inlandflug mit lokaler Fluggesellschaft Moskau – Voronezh inkl. Sicherheitstaxen
- 4 Übernachtungen im guten Mittelklasse Hotel * * * * mit Frühstück in Voronezh
- 1 Übernachtung im Erstklasshotel * * * * * mit Frühstücksbuffet in Moskau
- 1 Übernachtung im Nachtzug (Basis 2. Klasse)
- 4x Mittagessen, 4x Abendessen, 1x Mittagsimbiss und 1x Abendimbiss im Zug
- Alle Taxen und Steuern in den Hotels
- Rundreise im klimatisierten Reisebus gemäss Programm
- Sämtliche Ausflüge, Stadtrundfahrten und Fachbesichtigungen gemäss Programm inkl. Eintritte
- Reiseleitung vor Ort Hr. Hanspeter Rickli
- Erfahrene Imholz Reiseleitung
- Ausführliche Reiseunterlagen

Das müssen Sie wissen

Allgemeines

SVLT-Sektionsreisen sind Qualitätsreisen. Diese Reise steht unter dem Patronat Ihrer SVLT-Kantonalsektion. Es wurde nichts dem Zufall überlassen. Alles – Programmablauf und Hotels – werden von Imholz Reisen und Sektionsmitgliedern des Verbandes rekonosziert und vor Ort auf eine harmonisch verlaufende Reise sowie Sauberkeit und Service überprüft.

Schweizer Reiseleitung

Nebst der fachlichen Betreuung durch den Agrar-Spezialisten Hanspeter Rickli wird zusätzlich ein Imholz-Reiseleiter die Reise von A bis Z begleiten. Sprachprobleme gibt es also keine!

Einreisebestimmungen

Schweizer Bürger benötigen einen gültigen Reisepass sowie ein für die Reise gültiges Visum, das wir gerne für Sie einholen werden.

Reiseorganisation

Die Organisation und Durchführung dieser Reise ist Imholz Reisen übertragen worden. Es gelten deren Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen 2009, die Sie zusammen mit der Reisebestätigung erhalten. Mindestbeteiligung pro Gruppe: 18 Personen

Auskünfte und Detailprogramm:

Herr Pascal Scheidegger
Tel. 044 455 44 30 oder unter
Imholz.spezialreisen@tui.ch

Reiseroute



World of  TUI



Zwibeltürme Kremlin



SVLT Schweizerischer Verband für Landtechnik

Anmeldung: «Russland – Landwirtschaft im Umbruch»

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Tel. (tagsüber): _____ Natel: _____

Mitglied SVLT JA NEIN Falls ja, bei welcher Sektion: _____

Reise Nr: _____ Datum: _____

Falls ausgebucht, folgende Reise:

Reise Nr: _____ Datum: _____

Doppelzimmer Einzelzimmer

Ich bin bereit ein Doppelzimmer zu teilen. Mein Jahrgang ist: _____

Falls sich kein Zimmerpartner finden lässt, bin ich mit der Buchung eines Einzelzimmers einverstanden.

Imholz Assistance Plus

(Annullationsschutzversicherung + Assistance) JA NEIN

Reisegepäckversicherung

(Gewünschtes bitte ankreuzen) JA NEIN

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Bitte einsenden an:

TUI Suisse Ltd
Imholz Spezialreisen
Herr Pascal Scheidegger
Friesenbergstrasse 75
Postfach 9180, 8036 Zürich
Fax 044 455 44 92 oder
über E-Mail: imholz.spezialreisen@tui.ch

